

Sanierung der Altablagerung Kesslergrube: Start der Vorarbeiten für Roche

Grenzach-Wyhlen, 04.12.2013: Im Zusammenhang mit der geplanten Sanierung der Altablagerung Kesslergrube in Grenzach-Wyhlen werden auf und neben dem Areal der Kesslergrube ab Anfang Dezember 2013 die ersten Vorarbeiten beginnen. Diese betreffen die Anpassung der Gleisanlagen im Bereich der Köchlinstraße und Rodungsarbeiten inner- und außerhalb des BASF-Werksgeländes. Die Vorbereitungsarbeiten sind für die geplante Sanierung des Perimeters 1 (Roche) erforderlich. Die Roche Pharma AG zeichnet für die Sanierung des sogenannten Perimeters 1 der Kesslergrube verantwortlich und hat die entsprechenden Vorarbeiten in Auftrag gegeben. Während der Umsetzung dieser Arbeiten ist vereinzelt mit erhöhten Lärmemissionen zu rechnen. Zudem kann es zu kurzfristigen Verkehrsbehinderungen auf der Köchlinstraße kommen.

Nach Vorliegen der entsprechenden Behördenbewilligungen für die Vorarbeiten der Sanierung von Perimeter 1 der Altablagerung Kesslergrube beginnen diese Vorbereitungstätigkeiten in Kürze. Die Arbeiten umfassen hauptsächlich Anpassungen an der Gleisanlage im Bereich der Köchlinstraße. Zudem werden Rodungsarbeiten inner- und außerhalb des BASF-Werksgeländes durchgeführt. Ein Teil der Arbeiten wird bis zum Jahresende abgeschlossen sein.

Im Einzelnen werden in den kommenden Wochen und Monaten die folgenden Arbeiten durchgeführt:

- Instandsetzung des Industriegleises und des Bahnübergangs im Bereich der Köchlinstraße: Zwischen dem Gleisanschluss der BASF Grenzach GmbH und dem Werkstor auf der gegenüberliegenden Straßenseite werden verschiedene Instandhaltungsarbeiten durchgeführt. Im Verlauf dieser Arbeiten werden der Gleiskörper, die Schwellen und die Schienen sowie der Laufweg neben dem Gleis und die Straßen- und Gehwegsdecke instand gesetzt. Die Köchlinstraße wird dazu voraussichtlich halbseitig gesperrt.
- Erneuerung der Gleisübergangssicherung im Bereich Köchlinstraße: Blinklicht, Masten und Elektrik der Gleissicherungsanlagen werden ausgetauscht. Die Arbeiten werden voraussichtlich bis Ende Jahr abgeschlossen sein.
- Instandhaltungsarbeiten im Bereich der Werks-Gleisanlagen: Diese Arbeiten werden im Bereich der Köchlinstraße – soweit möglich – mit der Erneuerung des Gleisübergangs koordiniert.
- Im Bereich Gleisanlagen, Köchlinstraße und Irgastrasse erfolgt der Rückbau eines seit Jahren stillgelegten Betriebsbrunnens.
- Im Bereich Köchlinstraße und Irgastrasse wird ein Abstellgleis abgebrochen.
- Inner- und außerhalb des BASF-Werksgeländes werden während der Wintermonate verschiedene Rodungsarbeiten durchgeführt. Sie ermöglichen u.a. den späteren Bau einer Lärmschutzwand, von notwendigen Stellflächen zum Umschlag von Containern und von Transportwegen von- und zum Perimeter 1.

Die Roche Pharma AG als Auftraggeberin und die verschiedenen mit der Umsetzung der Arbeiten betreuten Unternehmen bemühen sich darum, die Auswirkungen für die

Anwohnerinnen und Anwohner sowie für die Nutzerinnen und Nutzer der von den Vorbereitungsarbeiten betroffenen Verkehrswege so gering wie möglich zu halten. Vereinzelt kann es aber zu erhöhten Lärmemissionen sowie zu kurzfristigen Verkehrsbehinderungen auf der Köchlinstraße kommen.

Ansprechpartner Presse:

Ansprechpartner Unternehmenskommunikation

Roche Pharma AG
Nicole Gorfer, MAS
Head of Communications & Public Affairs
Tel: +49-(0)7624 / 14-4000
E-Mail: nicole.gorfer@roche.com

Roche Pharma AG
Dr. Cornelius Wittal
Senior Communications Manager
Tel: +49-(0)7624 / 14-4080
E-Mail: cornelius.wittal@roche.com

Ansprechpartner für die Kesslergrube

Medienstelle
Telefon: +49 7624 14-27 00
E-Mail: medien@kesslergrube.de

Kontaktstelle

Telefon: +49 7624 14-27 98
E-Mail: info@kesslergrube.de

Zur Sanierung von Perimeter 1 der Altablagerung Kesslergrube

Die Roche Pharma AG beabsichtigt den westlichen Teil der Kesslergrube (Perimeter 1), für den sie verantwortlich ist, vollständig auszuheben und das Aushubmaterial extern thermisch zu entsorgen. Roche hat sich für ein zusätzliches Engagement auf dem angrenzenden Teil von Perimeter 3 entschieden und wird einen Teil von Perimeter 3 in die Sanierung von Perimeter 1 miteinbeziehen. Die Sanierung erfolgt in enger Koordination zwischen den Beteiligten und unter Aufsicht der zuständigen Behörden. Die Sanierungsmaßnahmen für Perimeter 1 werden vollumfänglich von der Roche Pharma AG finanziert. Weitere Informationen zur Sanierung der Altablagerung Kesslergrube finden Sie unter www.kesslergrube.de.

Über Roche

Roche mit Hauptsitz in Basel, Schweiz, ein führendes, forschungsorientiertes Unternehmen, ist spezialisiert auf die beiden Geschäftsbereiche Pharma und Diagnostics. Als weltweit größtes Biotech-Unternehmen entwickelt Roche klinisch differenzierte Medikamente für die Onkologie, Infektionskrankheiten, Entzündungs- und Stoffwechselkrankheiten sowie neurologische Erkrankungen. Roche ist führend im Diabetesmanagement und auch der weltweit bedeutendste Anbieter von In-vitro-Diagnostik und gewebebasierten Krebstests. Medikamente und Diagnostika, welche die Gesundheit, die Lebensqualität und die Überlebenschancen von Patienten entscheidend verbessern, sind das strategische Ziel der personalisierten Medizin von Roche. 2012 beschäftigte Roche weltweit über 82.000 Mitarbeitende und investierte mehr als 8 Milliarden Franken in die Forschung und Entwicklung. Der Konzern erzielte einen Umsatz von 45,5 Milliarden Franken. Genentech in den USA gehört vollständig zur Roche-Gruppe. Roche ist Mehrheitsaktionär von Chugai Pharmaceutical, Japan. Weitere Informationen finden Sie unter www.roche.com.

Roche Pharma AG, Deutschland

Die Roche Pharma AG in Grenzach-Wyhlen beschäftigt über 1.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Von hier aus werden alle zulassungsrelevanten Studien für Deutschland koordiniert. Darüber hinaus werden auch Studien für bereits auf dem Markt befindliche Produkte durchgeführt. Von Grenzach-Wyhlen aus erfolgen zudem zentrale Elemente der technischen Qualitätssicherung für den gesamten europäischen Raum. Außerdem ist die Roche Pharma AG für das Marketing und den Vertrieb verschreibungspflichtiger Arzneimittel auf dem gesamten deutschen Markt zuständig. Weitere Informationen zur Roche Pharma AG finden Sie unter www.roche.de.